

[Free and download] Der kleine Frst 3 - Adelsroman: Das verrterische Foto

## Der kleine Frst 3 - Adelsroman: Das verrterische Foto

Von Viola Maybach

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #281048 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-26Erscheinungsdatum:  
2014-08-26File Name: B00N0Y8YN8 | File size: 24.Mb

**Von Viola Maybach : Der kleine Frst 3 - Adelsroman: Das verrterische Foto** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der kleine Frst 3 - Adelsroman: Das verrterische Foto:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. AdelsromanzeVon Anna-MariaMissverstdnisse und zu wenig Vertrauen knnen zu unendlichem Leid fhren und eine glckliche Verbindung zerstreuen.Das Eingreeifen des kleinen Frsten fhrt alles zu einem glcklichen Ende.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nette Abwechslung...Von Gabriele K.sicherlich handelt es sich hier nicht um eine anspruchsvolle Literatur, aber fr einen entspannten Nachmittag oder als Bettlektre allemal super geeignet. Man

weiss ja eigentlich immer was passieren wird, aber trotzdem zaubert es einem immer wieder ein Lcheln ins Gesicht und das allein ist es schon wert.

Kurzbeschreibung Viola Maybach's Topseller. Alles beginnt mit einem Schicksalsschlag: Das Frstenpaar von Sternberg kommt bei einem Unglck ums Leben. Ihr einziger Sohn, der 15jhrige Christian, den jeder seit frhesten Kinderzeiten "Der kleine Frst" nennt, wird mit Erreichen der Volljhrigkeit die frstlichen Geschicke bernehmen mssen. Ein bichen Angst habe ich schon, Albert, gestand Larissa von Weildorf. Wenn sie mich nun nicht mgen, deine Verwandten auf Schlo Sternberg? Albert Graf von Spangen lachte herzlich, als er die zarte junge Frau, in deren schnem Gesicht vor allem die dunkelblauen Augen auffielen, in seine Arme zog. Das halte ich fr undenkbar, Larissa. Bisher ist mir noch niemand begegnet, der dich nicht auf Anhieb ins Herz geschlossen htte. Warum sollte es bei meinem Cousin Friedrich und seiner Familie anders sein? Sie zgerte mit der Antwort. Schlielich sagte sie: Gut, vielleicht mgen sie mich, aber knnte es nicht sein, da unser Besuch ihnen derzeit ungelegen kommt? Schlielich trauern sie um das Frstenpaar. Ich habe mit Friedrich selbstverstndlich darber gesprochen, entgegnete Albert auf Larissas Befrchtung. Er hat mir versichert, da wir ihnen herzlich willkommen sind und da sie sich freuen, uns zu sehen. Frstin Elisabeth und Frst Leopold von Sternberg waren vor wenigen Wochen Opfer eines schrecklichen Unfalls geworden. Sie hatten einen Sohn hinterlassen, den fnfzehnjhrigen Prinzen Christian von Sternberg, auch der kleine Frst genannt. Diesen Namen hatte er schon vor dem Tod seines Vaters getragen, der ein Mann von einem Meter zweiundneunzig gewesen war und - nicht nur deshalb - der groe Frst geheien hatte. Nun aber gab es nur noch Christian, der den Titel seines Vaters mit dem Tag seiner Volljhrigkeit bernehmen wrde. Mit dem Jungen trauerten Elisabeths Schwester, die Baronin Sofia von Kant, ihr Mann Friedrich und ihre beiden Kinder Anna und Konrad, die schon seit Jahren ebenfalls auf Schlo Sternberg lebten.

Kurzbeschreibung Viola Maybach's Topseller. Alles beginnt mit einem Schicksalsschlag: Das Frstenpaar von Sternberg kommt bei einem Unglck ums Leben. Ihr einziger Sohn, der 15jhrige Christian, den jeder seit frhesten Kinderzeiten "Der kleine Frst" nennt, wird mit Erreichen der Volljhrigkeit die frstlichen Geschicke bernehmen mssen. Ein bichen Angst habe ich schon, Albert, gestand Larissa von Weildorf. Wenn sie mich nun nicht mgen, deine Verwandten auf Schlo Sternberg? Albert Graf von Spangen lachte herzlich, als er die zarte junge Frau, in deren schnem Gesicht vor allem die dunkelblauen Augen auffielen, in seine Arme zog. Das halte ich fr undenkbar, Larissa. Bisher ist mir noch niemand begegnet, der dich nicht auf Anhieb ins Herz geschlossen htte. Warum sollte es bei meinem Cousin Friedrich und seiner Familie anders sein? Sie zgerte mit der Antwort. Schlielich sagte sie: Gut, vielleicht mgen sie mich, aber knnte es nicht sein, da unser Besuch ihnen derzeit ungelegen kommt? Schlielich trauern sie um das Frstenpaar. Ich habe mit Friedrich selbstverstndlich darber gesprochen, entgegnete Albert auf Larissas Befrchtung. Er hat mir versichert, da wir ihnen herzlich willkommen sind und da sie sich freuen, uns zu sehen. Frstin Elisabeth und Frst Leopold von Sternberg waren vor wenigen Wochen Opfer eines schrecklichen Unfalls geworden. Sie hatten einen Sohn hinterlassen, den fnfzehnjhrigen Prinzen Christian von Sternberg, auch der kleine Frst genannt. Diesen Namen hatte er schon vor dem Tod seines Vaters getragen, der ein Mann von einem Meter zweiundneunzig gewesen war und - nicht nur deshalb - der groe Frst geheien hatte. Nun aber gab es nur noch Christian, der den Titel seines Vaters mit dem Tag seiner Volljhrigkeit bernehmen wrde. Mit dem Jungen trauerten Elisabeths Schwester, die Baronin Sofia von Kant, ihr Mann Friedrich und ihre beiden Kinder Anna und Konrad, die schon seit Jahren ebenfalls auf Schlo Sternberg lebten.